

Sozialzeitausweis im PKB Ausbildungskurs

Vorgaben und Hilfestellungen für die Kursleitung

Der Sozialzeitausweis (SZA) wird in den PKB Ausbildungskursen seit einiger Zeit abgegeben. Die Teilnehmer (TN) der Kurse sollen je nach Ausbildungsstufe den SZA kennen und wissen wann der Einsatz von einem SZA sinnvoll ist, von wem sie sich diesen ausstellen lassen können, oder sogar wie sie selber einen SZA für jemanden ausstellen.

Der SZA im Basis- und Aufbaukurs

Ziel ist es, dass jeder TN eines PKB Basis- oder Aufbaukurses weiss was ein Sozialzeitausweis ist. Die TN sind sich der Bedeutung des SZA bewusst, wissen wann er eingesetzt wird und wie sie vorgehen müssen um sich einen Ausweis erstellen zu lassen. Diese Infos findet das Kursteam in den Bénévole Unterlagen.

Der SZA im AL-Kurs oder in der Weiterbildung

Ziel ist es, dass jeder TN dieser Kurse weiss was ein SZA ist und wie er erstellt wird. Die TN sind sich der Bedeutung des SZA bewusst und kennen den Inhalt der Bénévole Unterlagen. Sie wissen was zu tun ist, wenn sie jemand bittet einen SZA zu erstellen. Diese Infos findet das Kursteam in den Bénévole Unterlagen.

Beispielblock für die PKB Kurse

5'	Blockablauf wird erläutert und die Unterlagen verteilt. Die SZA-Mappe wird Inhaltlich vorgestellt, damit sich die TN während der Präsentation in den Unterlagen zurechtfinden	Mappe SZA mit Formular und PKB Logo; Bénévoleunterlagen
15'	Zum Einstieg werden die TN aufgefordert sämtliche Fähigkeiten, die sie glauben in der Pfadi gelernt zu haben auch Zettel zu schreiben. Es wird darauf hingewiesen, dass auch Pfaditechnik dazu gehören soll. Anschliessend wird versucht die Fähigkeiten in Gruppen zu unterteilen. Es wird deutlich wie viel der erworbenen Fähigkeiten direkt fürs Berufsleben von Bedeutung sein können.	Post-it Zettel und Flip-Chart
40'	Erster Teil der Präsentation: Den TN wird anhand von statistischen Daten aufgezeigt, wie wichtig in der Schweiz Freiwilligenarbeit ist und welche Bedeutung sie in Zusammenhang mit der Wirtschaft hat. Resultate einer Arbeit Hochschule St.Gallen werden präsentiert um zu zeigen, welche Bedeutung der SZA in einer Bewerbungsmappe haben kann.	Folien, Kopien Präsentation abgeben;
20'	Anwendung der Bénévolemappe wird erklärt. Die Bedeutung der drei Musterbriefe wird aufgezeigt und an Hand eines Beispiels erläutert. Die drei Formulare (Weiterbildung, Einsätze und SZA) werden vorgestellt und die Art deren Verwendung empfohlen. Anschliessend besteht Möglichkeit Fragen zu stellen.	Beispielbrief auf Folie, Checklisten auf Folie

Wir empfehlen die Einleitung wie auch den Einstieg (15') für alle Kursarten. Die Präsentation mit den statistischen Daten zeigt auf wie wertvoll der SZA im Bewerbungsdossier sein kann. Hierfür muss aber genügend Zeit vorliegen um die Daten durchzuschauen. Wir empfehlen diesen Teil hauptsächlich für AL-Kurs und Weiterbildungen, Basis- und Aufbaukurse können aber die Präsentation auch einsetzen.

Hilfsmittel

- Bénévole Unterlagen; PDF-file zum Download auf der PBS Homepage: <http://www.pbs.ch/de/diverses/dokumente>
- Sozialzeitausweis Formulare; bestellen im Sekretariat der PKB
- Präsentation „Umgang mit dem Sozialzeitausweis“; Downloadbereich auf www.pfadibern.ch; bestellen im Sekretariat PKB
- „Bericht zur Freiwilligenarbeit in der Schweiz“ Herausgegeben vom Bundesamt für Statistik 2004; http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/dienstleistungen/publikationen_statistik/publikationskatalog.Document.51077.pdf
- Homepage zum Sozialzeitausweis; www.sozialzeitausweis.ch